

1. Kreisklasse Herren

SC Kirch- und Westerweyhe II : MTV Himbergen VI
Freitag, 19.01.2024, 20:00 Uhr

8:5-Erfolg für den MTV Himbergen VI beim SC Kirch- und Westerweyhe II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:5 in den Spielen und 28:22 in den Sätzen gewannen die Spieler vom MTV Himbergen VI ihr Auswärtsspiel in der 1. Kreisklasse Herren gegen den SC Kirch- und Westerweyhe II. 165 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Eckhard Persiel den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Paeger / Flaak wehrten eine 1:0 Satzführung von Hackbarth / Tillmann ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Ein hartes Stück Arbeit hatten Siegel / Bilitza bei ihrem 3:2 gegen Besenthal / Persiel zu verrichten. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Christian Hackbarth fand Lothar Paeger von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Gekämpft bis zum Schluss hatte Reinhard Siegel im Match gegen Jürgen Besenthal. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Dietrich Bilitza gegen Eckhard Persiel. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rene Tillmann war für Gernot Flaak schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Kirch- und Westerweyhe II und des MTV Himbergen VI. Es war ein langes Spiel, bis Lothar Paeger seine 2:3-Niederlage gegen Jürgen Besenthal hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Nicht ganz mithalten konnte Reinhard Siegel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Christian Hackbarth, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Dietrich Bilitza nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Gernot Flaak letztlich im Repertoire, um Eckhard Persiel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 5:11, 2:11. Nicht ganz mithalten konnte Dietrich Bilitza, beim 11:13, 14:12, 4:11, 3:11 gegen Jürgen Besenthal, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Lothar Paeger war in der Partie gegen Rene Tillmann nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Reinhard Siegel verlor wenig später seine Partie hingegen gegen Eckhard Persiel unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. 8:13 (Siegel) bzw. 9:12 (Persiel) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.01.2024 gegen den TSV Altenmedingen, während der MTV Himbergen VI am 20.01.2024 gegen den MTV Himbergen V antritt.

Statistik:

SC Kirch- und Westerweyhe II

Doppel: Paeger / Flaak 1:0, Siegel / Bilitza 1:0

Einzel: L. Paeger 2:1, R. Siegel 0:3, D. Bilitza 1:2, G. Flaak 0:2

MTV Himbergen VI

Doppel: Hackbarth / Tillmann 0:1, Besenthal / Persiel 0:1

Einzel: J. Besenthal 3:0, C. Hackbarth 1:1, R. Tillmann 1:2, E. Persiel 3:0